

Den Abschied erleichtern

**Bestattungs-Institut Vogt » Neuer Standort
in Friedrichshafen.**

VON GUNTHILD SCHULTE-HOPPE

Das Bestattungsunternehmen Vogt in Friedrichshafen ist umgezogen. Am Samstag, 17. Juli, empfängt es seine Gäste zum Tag der offenen Tür in der Paulinenstraße 1 (ehemals Ofen Geiger). Von 10 bis 18 Uhr können die neuen Räumlichkeiten besichtigt werden. Fachleute rund ums Thema Bestattungen beantworten Fragen der Besucher.

„Durch den Umzug haben wir außer neuen Büro- und Ausstellungsräumen auch zwei stilvoll eingerichtete Verabschiedungsräume bekommen“, sagt Heinz Vogt, der gemeinsam mit seinem Bruder Herbert Vogt und Mutter Elfriede Vogt die Geschicke der Firma lenkt. Ansprechpartnerin in der Filiale in der Paulinenstraße ist vorrangig seine Partnerin Bianca Knoll. Neben den Familienangehörigen sind vier weitere Mitarbeiter im Unternehmen beschäftigt. Außer dem Stammhaus in Markdorf und der Filiale Friedrichshafen, ist Vogt auch in Meersburg und Überlingen vertreten.

Individuelle Betreuung

Jeder Sterbefall ist individuell und darauf gehen die Bestattungsexperten vom Bestattungs-Institut Vogt gern ein. „Dabei steht der einfühlsame Umgang mit den Verstorbenen sowie den Hinterbliebenen an erster Stelle“, betont Herbert



Heißen ihre Kunden ab sofort in der Paulinenstraße 1 willkommen (von links): Herbert Vogt, Elfriede Vogt, Bianca Knoll und Heinz Vogt. Fotos: gus

Vogt. Durch eine moderne Bearbeitung der notwendigen Formalitäten bleibt Zeit für eine ganz individuelle Betreuung. Dabei lautet der Leitsatz „Gehalten in Zeiten des Abschieds“. „Wir entlasten die Hinterbliebenen wo wir können“, sagt Heinz Vogt.

Dazu gehört eine ebenso einfühlsame wie fachkundige Beratung im Trauerfall - auf Wunsch auch bei den Angehörigen zuhause. Außerdem werden alle Formalitäten erledigt, Zeitungsanzeigen sowie Trauerkarten und Sterbebilder gestaltet und gedruckt. Auch in punkto Bestattungsvorsorge sowie Bestattungskostenabsicherung berät das Team des Bestattungs-Instituts gern.

Das Programm

Für den Tag der offenen Tür hat das Familienunternehmen einige Programmpunkte zusammengestellt. Ab **12 Uhr** steht Friedhofsleiterin Mönika Kostros für Fragen rund um die Bestattungsmöglichkeiten auf den Häfler Friedhöfen zur Verfügung.

Ab **16 Uhr** werden Evelyn Schlude (Gesang) und Georg Hasenmüller (Orgel) die Aussegnung musikalisch umrahmen. Gegen **16.30 Uhr** wird Pfarrer Bernd Herbinger die Räumlichkeiten segnen.

Info: Das Bestattungs-Institut ist erreichbar unter der Telefonnummer 0 75 41 / 39 15 39.

